



Liebe Stubenberger, sehr geehrte(r) Interessentin/Interessant,

einige gute Nachrichten können wir euch heute vermelden.

In der ersten Märzwoche sind wir jetzt offiziell im Register des Genossenschaftsverbandes Bayern e.V. (GVB) aufgenommen worden. Damit haben wir alle notwendigen Rechte und Pflichten und können zum Beispiel eine Machbarkeitsstudie für unser Projekt beauftragen.

Für diese Machbarkeitsstudie haben wir eine Förderanfrage ans Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern (ALE Niederbayern) gestellt. Durch das bayrische Dorfentwicklungsprogramm kann die ALE Niederbayern interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie Gemeinden, die einen wichtigen Anteil am Gelingen der Energiewende ermöglichen, auf vielfältige Weise beim Umstieg von der fossilen hin zu einer regenerativen, möglichst CO<sub>2</sub>-neutralen Energieversorgung unterstützen. Mit unserem Nahwärmenetz kommt man dem Ziel, in der Region vor allem erneuerbare Wärmeenergie zu nutzen, wieder ein Stück näher. Die Förderzusage des ALE Niederbayern ließ nicht lange auf sich warten.





Hier die Übergabe der Bewilligungsbescheide am 04.03.2023.  
von links nach rechts:

*H-P. Wiedorfer - Aufsichtsratsvorsitzender , W. Glöckner-Vorstandsvorsitzender beide von der Nahwärme eG, Hans-Peter Schmucker Behördenleiter ALE Niederbayern, W. Galleitner - 1. Bürgermeister; F. Wieland - 2. Bürgermeister, Dr. Thomas Kerscher, Energieexperte und zuständiger Maßnahmenbetreuer am ALE Niederbayern*

Wir haben schon mit dem favorisierten Ingenieurbüro Kontakt aufgenommen, wir werden schnellstens noch offene Fragen klären und die Studie dann beauftragen.

Jetzt kommen wir in die heiße Entscheidungsphase, wir sind, hoffentlich wie sie auch, sehr gespannt auf die Ergebnisse der Studie.

Ihr Nahwärme-Team